

# Ist man als Lehrkraft "verpflichtet" sich impfen zu lassen?

**Beitrag von „CDL“ vom 1. Dezember 2021 18:49**

## Zitat von Antimon

Gestern lag auch Thüringen noch nicht in der Schweiz und heute auch nicht.

Übrigens: Ja, es geht um die Relationen, da bin ich total bei dir. Wenn mich eine 40jährige fragt, ob sie impfen gehen soll, ist die Antwort ganz klar "ja". Fragt mich einer meiner 15jährigen Jungs an der Schule, ist die Antwort unterdessen "hm". Ich will mir nicht auf die Schulter klopfen, aber ich schrieb hier von Anfang an, man kann nicht sagen wie toll die Impfstoffe sind, das wird man sehen. Und num sehen wir, dass es für bestimmte Gruppen ein relevantes Risiko gibt. Skandinavien reagiert darauf mit Vorsicht, Deutschland diskutiert über eine allgemeine Impfpflicht. Diese finde ich unter den gegebenen Umständen mehr denn je ethisch fragwürdig. Das Modell "Griechenland" finde ich noch überdenkenswert. Aber pauschal alle? Nein, sicher nicht.

Wobei es bislang in der Debatte in Deutschland genau genommen auch nur um Erwachsene geht, für die eine Impfpflicht eingeführt werden soll. Von einer Impfpflicht für Minderjährige habe ich zumindest bislang noch in keinem Beitrag etwas gelesen. Tatsächlich sind ja auch in Deutschland inzwischen rund 50% der 12-17jährigen vollständig geimpft im Schnitt, bedenkt man, wie viel mehr ungeimpfte Erwachsene es immer noch gibt (nicht prozentual gesehen, aber in absoluten Zahlen), die deutlich häufiger, deutlich schwerer erkranken und Intensivbetten belegen, sowie den Umstand, dass ab Mitte Dezember auch einige 5-12jährige noch geimpft werden, für die es ab dann den Impfstoff geben wird, ist denke ich auch dem letzten klar, dass das Grundproblem nicht ungeimpfte Minderjährige darstellen. Ich bin absolut für eine Impfpflicht für alle Erwachsenen, ich bin aber tatsächlich nicht dafür, eine derartige Impfpflicht auch auf unter 18jährige auszudehnen zum aktuellen Zeitpunkt. Ich finde, erst einmal müssen endlich alle Erwachsenen ihren Teil leisten für ein sicheres Zusammenleben mit mehr covidfreier Normalität, ehe man darüber nachdenkt auch das noch Kindern und Jugendlichen aufzubürden zu wollen. Pauschal alle Bürger:innen dieses Landes fände ich aktuell auch falsch, alle volljährigen Bürger:innen in die (Impf-)Pflicht zu nehmen halte ich aber für absolut angezeigt.